

# Weihe

der  
evangelischen Kirche  
zu Hofheim a. T.

am 31. Oktober 1900.

---

*Zu der am 31. Oktober d. J., nachmittags 2 Uhr  
stattfindenden Weihe unserer Kirche ladet hierdurch mit  
der Bitte um freundliche Theilnahme ergebenst ein*

*Hofheim, den 21. Oktober 1900*

*Der evang. Kirchenvorstand:*

*J. A.*

*Anthes, Pfarrer.*





# Fest-Ordnung.

---

1. Einläuten des Festes am Abend vorher und am Morgen des Festtages.
2. Nachmittags 2 Uhr Abschied von dem Betsaal mit Abschiedswort und dem Gemeindegesang No. 394
3. Zug nach der Kirche in folgender Ordnung:
  - a. Schlüsselträgerin.
  - b. Lehrer und Schüler.
  - c. Kirchenchor.
  - d. Baumeister und Bauleute.
  - e. Die Geistlichkeit im Ornat.
  - f. Ehrengäste.
  - g. Magistrat und Stadtverordnete.
  - h. Vorstände der Vereine.
  - i. Der Frauenverein.
  - k. Die Gemeinde, zuerst die Frauen, dann die Männer.

Festordner sind die Mitglieder des Kirchenvorstandes und der Vertretung.

4. Uebergabe des Schlüssels, Oeffnung der Kirche und Einzug in obiger Ordnung.
5. Festgottesdienst.
  - a. Gesang des Kirchenchors: Hoch thut euch auf etc.
  - b. Weiheakt durch Herrn Generalsuperintendent Dr. Maurer.
  - c. Gemeindegesang No. 137, V. 1.
  - d. Gebet und Schriftverlesung.
  - e. Gemeindegesang No. 134, V. 1 und 2.
  - f. Predigt und Gebet.
  - g. Gesang des Kirchenchors: Jehovah, Jehova etc.
  - h. Begrüssungen.
  - i. Gemeindegesang No. 11, V. 1 und 2.
  - k. Segen.

---

Die Collecte ist für die Kirche bestimmt.

Eine gesellige Nachversammlung findet im »Rheingauer Hof« statt.



# Lieder.



## 1. No. 394. Mel.: Liebster Jesu wir sind hier.

Unsern Ausgang segne Gott,  
unsern Eingang gleichermassen.  
Segne unser täglich Brot,  
segne unser Thun und Lassen.  
Segne uns mit sel'gem Sterben  
und mach uns zu Himmelserben.



## 2. No. 137, V. 1. Mel.: Wachet auf.

Gottes Stadt steht fest gegründet auf heil'gen Bergen es verbündet  
sich wider sie die ganze Welt;  
dennoch steht sie und wird stehen; man wird an ihr mit Staunen sehen,  
wer hier die Hut und Wache hält.  
Der Hüter Israels ist Ihres Heiles Fels, Hallelujah!  
Lobsingt und spricht: wohl dem Geschlecht,  
Das in ihr hat das Bürgerrecht.



## 3. No. 134.

Ein feste Burg ist unser Gott,  
ein gute Wehr und Waffen;  
er hilft uns frei aus aller Not,  
die uns hat jetzt betroffen.  
Der alt böse Feind,  
mit Ernst er's jetzt meint;  
gross Macht und viel List  
sein grausam Rüstung ist;  
auf Erd ist nicht seins Gleichen.

Mit unsrer Macht ist nichts gethan  
wir sind gar bald verloren.  
Es streit't für uns der rechte Mann,  
den Gott selbst hat erkoren  
Fragst du, wer der ist?  
Er heisst Jesus Christ,  
der Herr Zebaoth,  
und ist kein andrer Gott;  
das Feld muss er behalten.

## 4. No. 11.

Nun danket alle Gott  
mit Herzen, Mund und Händen,  
der grosse Dinge thut  
an uns und allen Enden,  
der uns von Mutterleib  
und Kindesbeinen an  
unzählig viel zu gut  
und noch jetzund gethan.

Der ewig reiche Gott  
woll uns bei unserm Leben  
ein immer fröhlich Herz  
und edlen Frieden geben  
und uns in seiner Gnad'  
erhalten fort und fort  
und uns aus aller Not  
erlösen hier und dort.

